



Initiative **Service Citoyen**

für eine **engagierte** Schweiz

**Wir lassen nicht nach!**



Der Stand heute, am letzten Pledge Wochenende:

**29 838**

**Unterschriftsversprechen**

(75%)

**19 212**

**Schweizer Franken**

(32%)

Ein *grosser* Erfolg für unseren kleinen Verein. Und doch, es braucht mehr für eine erfolgreiche Initiative. Einiges mehr. Wir wollen diese letzten Tage maximal nutzen, um mit aller Kraft unser Netzwerk und unseren finanziellen Spielraum zu maximieren.

→ Die Initiative unterstützen

**In den letzten Zügen?**

Wir sind fast am Ende unseres Pledges und auf den ersten Blick wird klar, wir schaffen's wohl nicht ganz. **Es fehlen uns rund 10 000 Unterschriftsversprechen und etwas mehr als 40 000 Franken.**

Und doch, es war ein guter, ein starker Pledge. Wir haben unser Netzwerk and Kontakte mehr als verdoppelt, sind in den Medien präsent wie nie zuvor und wissen viel mehr, was das Kapazitäts- und Mobilisierungspotential unseres Vereins betrifft. Das Ergebnis kann sich also sehr wohl sehen lassen. Und... es ist noch nicht zu Ende!

## Nö! Wir bleiben dran

Jedes Versprechen, jeder Franken bringt uns weiter in unserem Projekt. Aktiviert deshalb euer Umfeld, lasst uns einen grossen Push machen. Wir werden die neu gesammelten Ressourcen in den nächsten Monaten äusserst gut gebrauchen können, Pledge-Erfolg hin oder her. Zur Erinnerung: **300** – gebildet aus der Summe von Unterschriftsversprechen und Geld – ist eine gute Referenzzahl dafür, was wir von jeder und jedem von euch brauchen.

Unsere Co-Präsidentin Noémie Roten appelliert deshalb nochmals an euch alle hier per Video:



Teilt dieses Video und dieses Email fleissig! Mehr auch unten unter «Mitmachen».

## Die unbeugsamen Gallier

Eine zentrale Rolle für das (vorläufige) Pledge-Resultat haben die Antennen gespielt, sie machen mehr als die Hälfte der gesammelten Unterschriftsversprechen aus. Antennen sind unsere Verbindung zur Bevölkerung, ein Sprach- und Hörrohr mit lokaler Auflösung. Und nirgends ist diese Verbindung so stark wie in der Westschweiz.

Die Antennen FR, VD, GE und VS haben zusammen stattliche 18 000 Unterschriften «gepledged». Eine starke Leistung aller Beteiligten und ein grosses Lob and die Antennenleiter:innen!

## Die individuellen Deutschweizer:innen

Etwas verhaltener ist es in der Deutschschweiz, hier kommen die Spenden bislang hauptsächlich direkt von Einzelpersonen. Das mag sehr wohl auch daran liegen, dass es gegenwärtig keine Gesamtkoordination für die Deutschschweiz gibt. Um aus den vielen neu geknüpften Kontakten ein starkes Netz zu flechten, brauchen wir dich! Falls du eine aktive Rolle in einer Region oder als Gesamtkoordinator übernehmen möchtest, melde dich beim Sekretariat ([secretariat@servicecitoyen.ch](mailto:secretariat@servicecitoyen.ch)).

## So langsam wie nötig, so schnell wie möglich

Die Frage, die euch wohl allen besonders unter den Nägeln brennt: wie geht's weiter? Auch wenn wir natürlich auf ein grossartiges letztes Wochenende hoffen, sind wir mit den Gedanken weiter. Fest steht, dass wir das Projekt nicht beerdigen werden. Fest steht auch, dass der Pledge uns eine deutlich stabilere Handlungsbasis verschafft hat; wir stehen also noch stärker da als zuvor. Sicher ist zudem, dass ein Grossteil der Bevölkerung bereits hinter dem Projekt steht – die Zahlen der ETHZ-Studie zeigen das **klar**. Die Lancierung der Initiative ist deshalb weniger eine Frage der *Überzeugung*, sondern eher der *Aktivierung*. Und da zeigt uns der Pledge, dass wir für die Lancierung starke Partner an unserer Seite brauchen, mit grossen Verteilern, Reichweite und/oder finanziellen Mitteln. Diese gezielt anzugehen und zu überzeugen wird unsere Hauptaktivität für die nächsten Monate sein - und es wird wohl etwas ruhiger werden in den übrigen Vereinsaktivitäten. **Klar ist aber letztlich auch:** wir halten euch auf dem Laufenden.

**Und jetzt los, anpacken und Grosi, Onkel, Nachbarin überzeugen! Wir zählen auf dich!**

Für den Verein,  
Antoine, Koordinator Antennen Westschweiz

PS: Danke an euch, ihr Jäger:innen, Sammler:innen und Späher:innen. Ihr werdet wichtiges Standbein der Lancierung werden! Wir bleiben in Kontakt!



**Antoine Jaquenoud** koordiniert und leitet unsere Westschweizer Antennen. Seine Expertise stammt aus seiner Ausbildung zum Betriebswirtschaftler MBA, seinem politischen Engagement bei der jCVP und seiner HR-Erfahrung. Seine Umsicht und Fürsorge spiegeln sich in seiner langjährigen Tätigkeit als Chorleiter und Unterstützer von Jugendorganisationen. Sein Motto: ein Land ohne seine Bürger:innen ist nichts!

## 25 Jahre Zivildienst: seine Zukunft liegt im Service Citoyen

*Am 1. Oktober feierte der Zivildienst seinen 25. Geburtstag. Noémie Roten und Quentin Adler blicken mit uns zurück auf 25 Jahre Zivildienst, seine Rolle heute und wie der Service Citoyen die einzig logische Weiterführung ist.*

1903 ging beim Bundesrat die erste Petition zur Einführung des Zivildienstes als Ersatz für die Wehrpflicht ein. Erst zwei Weltkriege, einen kalten Krieg und viele Verurteilungen später nimmt das Schweizer Volk am 2. Juni 1991 die «Barras»-Reform an, die das Gefängnis durch gemeinnützige Arbeit ersetzte. Es folgt eine Volksinitiative, die von 82,5% der Bevölkerung angenommen wird und damit den Zivildienst als Alternative zur Wehrpflicht für Kriegsdienstverweigerer eingeführt. (→ [weiterlesen](#))

*Der Artikel wurde im französischen Original von [Heidi.news](#) am 1. Oktober 2021 publiziert.*

## Eine Antenne im Fokus: Fribourg

*Der Erfolg beginnt bei der Überzeugung der Bevölkerung auf lokaler Ebene. Zu diesem Zweck haben wir in verschiedenen Kantonen und Regionen lokale Antennen eingerichtet. Sie bilden und pflegen die #MitmachSchweiz-Gemeinschaft aus Unterstützern, Mitgliedern, Sponsoren und Lokalpartnern. Hier ein Bericht von Nathanaël Mornod aus Fribourg:*

«In Fribourg ist das Interesse am Projekt Service Citoyen gross, es gab aber trotz gewachsener Interessensgemeinschaft keine offizielle Anschlussmöglichkeit.

Antoine kam in seiner Funktion als westschweizerischer Antennenkoordinator auf mich zu und schlug vor, die Antenne Fribourg zu gründen. Schnell schlossen sich uns spontan andere Leute an - ein weiteres Indiz, wie sehr das Projekt einen bereits vorhandenen Gedanken aufgreift.

Heute setzt sich die Antenne aus einer motivierten Kerngruppe von zehn Personen aus allen politischen Richtungen und Berufen zusammen. Unser Engagement fruchtet: Die glp FR und die Junge Mitte FR haben sich ganz hinter unsere Initiative gestellt und zeigt grosses Engagement. Aber auch wenn die linken Parteien und die SVP-Parteien noch zurückhaltend sind, unterstützen uns bereits einzelne Mitglieder dieser Parteien. Ein Highlight ist das Coaching und Networking unserer Stadträtin Johanna Gapany (FDP).

Der Pledge ist eine Gelegenheit für uns, eine Bestandsaufnahme unserer Stärken und Schwächen zu machen. Das Sammeln von Unterschriften wird nicht einfach sein, aber wir werden es mit Überzeugung und grosser Motivation tun.»

*PS: Um mit den Menschen in deiner Region in Verbindung zu bleiben, kannst du uns kontaktieren und darum bitten, der Antenne deiner Region beizutreten.*

## Mithelfen?

**Das geht ganz einfach.** Nebst deinen ganz persönlichen Unterschriftsversprechen, die du uns **hier** schicken kannst haben wir drei konkreten Jobs - SUPERPOWERS - definiert. Diese drei werden uns den grösstmöglichen Impact geben für die Unterschriftenphase. Wir stellen sie dir gerne grad einmal vor:



### Leute überzeugen? Easy!

Bist du stark darin, neue Leute vom Projekt zu überzeugen? Als **Jäger:in** machst du dich auf die Jagd nach neuen Mitgliedern und Interessierten. Du erzählst in deinem Umfeld von uns und drückst ihnen einen Flyer in die Hand. Flyers bestellen: [secretariat@servicecitoyen.ch](mailto:secretariat@servicecitoyen.ch)



**Unterschriften? Her damit!** Als **Sammler:in** machst du dich auf die Suche nach Unterschriftsversprechen. Erzähl in deinem Umfeld von uns und überzeuge sie, uns ihre Unterschrift zu versprechen. Schaffst du es mehr als 100 Unterschriften zu sichern?



**Social Media? Meine Spezialität!** Als **Späher:in** gibst du unserer SocialMedia Kampagne starken Aufwind, indem du unsere Posts teils, likest und kommentierst. Sprich über uns, von uns, mit uns und mach dich stark für eine engagierte Debatte rund um unser Projekt.

**Bereit?** Aktiviere deine Superpower(s) **hier**, hilf uns auch ganz ohne dicke Infrastruktur und Partei ganz gross rauszukommen! Füll jetzt einfach das Formular aus unter:

[servicecitoyen.ch/pledge](https://servicecitoyen.ch/pledge)

Wir melden uns dann bei dir mit einem Supportpackage und einer Anleitung, wie du uns ganz gezielt helfen kannst. Ganz nach unserem Motto: Jede und jeder zählt mit seinen Stärken!

## IN DEN MEDIEN

Der Service Citoyen bleibt ein mediales Thema, auch nach Lancierung des Pledges. Eine Auswahl findet ihr gleich unten, den Rest in unserem **Medienarchiv**.

### **Must Read, Home Run | Diese Initiative will Frauen und Männer in eine allgemeine Dienstpflicht schicken**

Eine allgemeine Dienstpflicht – das will eine neue Initiative. So könnte auch die unbezahlte Care-Arbeit aufgewertet werden, sagt Noémie Roten, Co-Präsidentin des Vereins ServiceCitoyen.ch. Ein schönes Portrait über unsere Initiative und unsere Co-Präsidentin.

**Annabelle (15.09.21)**

### **Home Run | In der Schweiz sollten alle einen Bürgerdienst leisten**

Ein obligatorischer Einsatz fürs Gemeinwohl würde Verständnis fördern zwischen Stadt und Land und zwischen den Generationen, erläutert der Gastkolumnist Paul Widmer.

**NZZ am Sonntag (14.08.21)**

### **Home Run | «Die junge Sicht»: Gemeinsam für unsere Zukunft!**

Jungpolitikerin Flavia Rösli schreibt über ein würdiges Milizsystem, ihr persönliches Engagement und über die Rolle, die unser Partner die Junge Mitte in dem Ganzen spielt.

**Luzerner Zeitung (07.09.21)**

### Home Run | En campagne pour le service citoyen

Noémie Roten milite pour un renouveau du service obligatoire à la collectivité, militaire ou civil. Portrait.

La Liberté (30.08.21)

### Home Run | L'armée doit-elle devenir obligatoire pour les femmes?

Isabelle Chassot, fraîchement élue au Conseil des Etats pour succéder à Christian Levrat, est ouverte à un débat vivant autour du service citoyen.

La Liberté (20.09.21)

### Home Run | 3 Fragen an Noémie Roten

Damit Gleichberechtigung, sozialer Zusammenhalt und Solidarität in der Schweiz selbstverständlich werden, dafür stehen wir ein! Ein Interview in drei Punkten über unsere Vision und die Schritte dahin.

Zeitpunkt (17.08.21)

Zu unserem Medienarchiv



**Wir bauen die Schweiz der Zukunft. JETZT.  
Schreib die Geschichte mit.**

Wir suchen engagierte und begeisterte Menschen, die unserem Verein beitreten oder sich unseren Kräften anschliessen wollen. Bereit?

Ich werde Mitglied

Ich pledgiere :)

Ich spende

Hast du den Newsletter gemocht? Dann teils doch:



**service**citoyen.ch  
für eine engagierte Schweiz

Copyright © 2021 ServiceCitoyen.ch

Design: R2-atelier.ch

Text & Übersetzung: Antoine Jaquenoud & Noémie Roten & Michel Rickhaus

Damit dieser Newsletter nicht in deinem Spamordner landet, füge doch [secretariat@servicecitoyen.ch](mailto:secretariat@servicecitoyen.ch) deinem Adressbuch hinzu.

[ServiceCitoyen.ch](#), Boulevard des Tranchées 48, 1206 Genève, Suisse, +41 79 789 37 29

[Abmelden](#) [Einstellungen](#) [verwalten](#)